

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 26 (1964)

Heft: 1

Rubrik: Persönliches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Persönliches

Der Fabrikant Erwin Baas, Lachen SZ, wurde am 10. November 1963 im Rahmen einer Feierstunde in der neuen Meistersingerhalle in Nürnberg mit der Diesel-Medaille in Gold ausgezeichnet.

Erwin Baas erhielt diese Auszeichnung für — wie es im Urkundentext heisst — «hervorragende Pionierleistungen auf dem Gebiet der Entwicklung von Frontladern für Traktoren und zahlreiche Erfindungen auf dem Gebiet von Ladegeräten und angewandter Hydraulik, ferner für die Erbringung des Beweises, dass auch aus dem Erfindertum heraus die notwendige Erneuerung bzw. Wiederergänzung der Industrie möglich ist.»

Mit dieser Auszeichnung wurde ein Techniker geehrt, der 1949 als erster auf dem europäischen Festland einen Frontlader als Anbaugerät für Traktoren entwickelte. Seitdem hat sich dieses Gerät in Verbindung mit Traktoren als höchst wirtschaftliche Arbeitsmaschine in Land- und Bauwirtschaft weitgehend durchgesetzt. Zahlreiche andere Hersteller sind auf dem gleichen Gebiet inzwischen tätig geworden. Auf dem Sektor der landwirtschaftlichen Traktoren ist jedoch der Baas-Frontlader nach wie vor durch zahlreiche Weiterentwicklungen und Verbesserungen führend geblieben.

Für das Gebiet der Landtechnik wurde Erwin Baas bereits 1960 von der deutschen Max-Eyth-Gesellschaft zur Förderung der Landtechnik mit der Max Eyth-Gedenkmünze in Würdigung seiner Verdienste um die Entwicklung des Schlepper-Frontladers ausgezeichnet.

Wir beglückwünschen Herrn Baas zu diesen wohlverdienten Ehrungen.
Die Redaktion



IHD

GERMOL DELTA

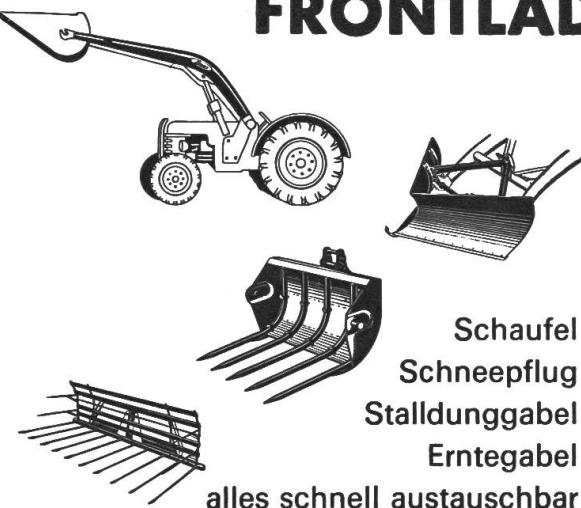
**MEHRZWECK-OEL
FÜR JEDEN MOTOR**

Benzin, Diesel, Petrol. Für Motor, Getriebe, Hydraulik.

H.R.Koller + Cie.Winterthur Telefon 052 23381

Baas

FRONTLADER



Schaufel
Schneepflug
Stalldungsgabel
Erntegabel
alles schnell austauschbar



Das vielseitigste Arbeitsgerät am Traktor ist der Frontlader. Mistladen, Erde- oder Schneeschaufeln, Grünfutter- oder Heuladen, alles schafft jetzt spielend ein Mann allein — und er schafft so viel, wie sonst 7-10 Mann mit der Hand.

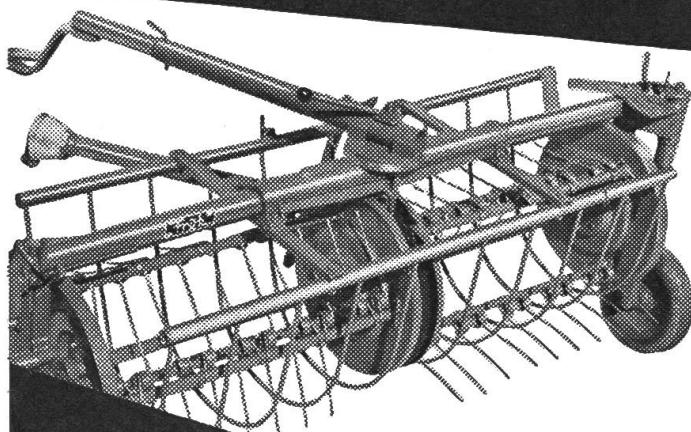


MASCHINENFABRIK · LACHEN / SZ

ST. GALLER STRASSE · TELEFON 055/720 20 · TELEX 53 686

KOORDINAT HEUERNTÉ MASCHINEN

Früh



für exakte Arbeit!
Wenden
Schwaden
Gras zetten
Schwad streuen

Rasch und einfach wird die Maschine mit dem Zugnagel aufgehängt. Es ist herrlich, wie die Früh-KOORDINAT die Grasmahde gleich mit dem Mähen sehr locker zettet. Beim Wenden wird das Futter wieder genau in gleicher Richtung abgelegt und nicht seitlich geworfen. Zudem kann der Wurf der Zinken so eingestellt werden, dass das Heu nur locker aufgestellt oder dies geworfen wird.

Durch das Arbeitsprinzip der Zinken stecken sich diese nie in den Boden ein und die Mahden werden luftig. Der Antrieb ist direkt, ohne Keilriemen oder Ketten und die Hauptlager sind innert kürzester Zeit geschmiert.

Verlangen Sie bitte Offerte.

JAKOB FRÜH MÜNCHWILEN TG
Maschinenfabrik Tel. 073 6 24 33